

Investieren Sie für ein stärkeres Wachstum



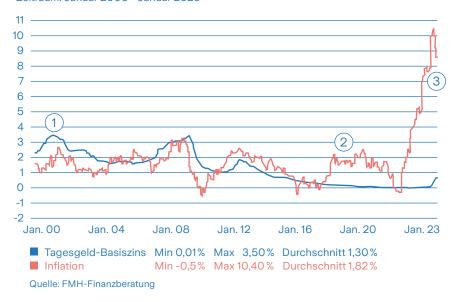
Trotz Zinsanstieg: Viele Sparer erreichen weiterhin ihr Vorsorgeziel nicht

Jeder wünscht sich, im Alter finanziell gut abgesichert zu leben. Dafür ist eine ergänzende private Vorsorge unbedingt erforderlich. Diese Erkenntnis setzt sich zunehmend durch.

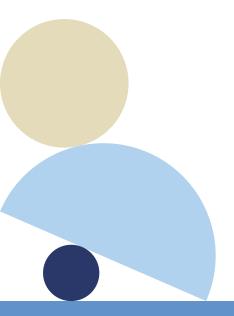
Private Altersvorsorge ist jedoch für viele Anleger noch eine große Herausforderung. Entscheidend für den Erfolg der Altersvorsorge ist, dass eine positive reale Rendite erwirtschaftet wird. Dazu müssen die gewählten Anlagen einen Ertrag (z.B. Zinsen) erwirtschaften, der höher ist als die Inflation.

Betrachtet man die letzten 20 Jahre, sind bezogen auf die Entwicklung von Zinsen und Inflation drei Phasen zu erkennen.

Zeitraum: Januar 2000 - Januar 2023



Die Europäische Zentralbank (EZB) ist für die Geldwertstabilität in der Eurozone verantwortlich. Die Zinsentscheidungen der EZB beeinflussen maßgeblich die Zinsmärkte im Euroraum, d.h. auch die deutschen Zinsanlagen, z.B. Tagesgelder.





- Seit 2022 wieder steigende Zinsen z.B. bei Tagesgeldern
- Gleichzeitig aber stärker angestiegene Inflation
- Zinsen weiterhin deutlich unter Inflation = realer Kaufkraftverlust



So hat sich die Situation verändert

- In den 2000er Jahren legte man ein Sparbuch an oder investierte in sichere Bundesschatzbriefe. Die Zinsen überstiegen die Inflation und man konnte mit diesen sehr sicherheitsorientierten Anlageformen eine reale Rendite erwirtschaften.
- 2 In den 2010er Jahren führte die Zinspolitik der EZB zur sog. Niedrigzinsphase. Durch systematische Senkung des EZB-Leitzinses wurden klassische Zinsanlagen wie z.B. Tagesgeld und Sparbuch unattraktiv. Die Zinshöhe lag unter der langfristigen Inflation von 2%. Anleger waren in diesen Produkten einem realen Kaufkraftverlust ausgesetzt.
- Als Reaktion auf die im Jahr 2022 stark angestiegene Inflation hat die EZB ihren Leitzins stufenweise wieder angehoben. Das hat u. a. die Zinsen von Tages- und Festgeldern steigen lassen. Diese liegen aktuell aber weiterhin deutlich unterhalb der Inflation. Mit der Anlage geht daher derzeit ein realer Kaufkraftverlust einher. Aktuell ist dieser Kaufkraftverlust aufgrund der Inflation auf Rekordniveau sogar noch stärker als während der "Niedrigzinsphase".

Monatsbeitrag 100 EUR, Summe der Einzahlungen 36.000 EUR

	Zinssatz	Inflation	Reale Wert- entwicklung
1 2000er Jahre	3,0%	1,5%	1,5 %
2 2010er Jahre	0,5%	1,5%	-1,0 %
(3) seit 2022	2,0%	6,0%	-4,0 %

Anmerkung:

Die durchschnittliche Inflation in Deutschland lag 2022 bei 7,9 % Die Deutsche Bundesbank geht davon aus, dass die Inflationsrate in Deutschland bis 2025 auf 2,8 % sinken wird.

Quelle: Monatsbericht Dezember 2022





- Klassische Anlagen bieten aktuell nur wenig Rendite unterhalb der Inflation.
- Eine chancenreichere fondsbasierte Altersvorsorge kann eine höhere Rendite erzielen.

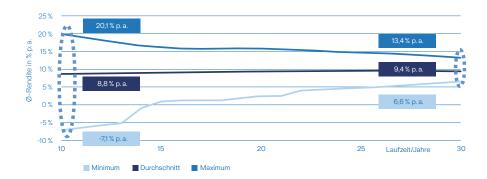
Mit mehr Fondsinvestment kann Ihre Vorsorge stärker wachsen

Eine gute Alternative zu klassischen Anlagen ist ein starkes Fondsinvestment mit hoher Performancechance. Allerdings kann das Risiko bei Einzelinvestments, beispielsweise in ausgewählte Aktien oder in einen einzigen Fonds, sehr hoch sein. Ein Fondsportfolio kann dagegen neben attraktiven Renditechancen auch die notwendige Sicherheit und hohen Komfort für Ihre Altersvorsorge bieten.

Das Vorurteil: Investment sei risikoreich

Oft ist es der Wunsch nach Sicherheit, der Sparer dazu bewegt, nicht an den Kapitalmärkten zu investieren. Dabei ist das Verlustrisiko bei einem langen Anlagehorizont gering – wenn man auch in Phasen starker Kursschwankungen die Nerven behält. Denn auf lange Sicht erzielen Fondsportfolios oftmals positive Renditen.

Historische Betrachtung: Je länger die Anlagedauer eines Sparplanes, umso mehr gleichen sich Kursschwankungen aus



Beispiel DWS Akkumula LC, Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Referenzperiode: Juli 1961 – Dezember 2022

Quelle: DWS International GmbH

Lesehilfe: z.B. Laufzeit 10 Jahre

In allen 10-jährigen Perioden zwischen 1961 und 2021 war die Rendite der besten 10-jährigen Periode 20,1% p.a., der schlechtesten 10-jährigen Periode -7,1% p.a. und die durchschnittliche Rendite aller 10-jährigen Perioden war 8,8% p.a.



Gut zu wissen

Trotz schwankungsreicher Marktphasen hat der DWS Akkumula (ein weltweit investierender Aktienfonds) ab einer Anlagedauer von mindestens 14 Jahren ausschließlich positive Renditen erzielt.



Fondsinvestments ermöglichen Sicherheit durch eine breite Risikostreuung

Bei Investment denken viele vorrangig daran, Aktien bekannter Konzerne zu kaufen. Entscheidet man sich für Aktien nur eines Unternehmens oder weniger Unternehmen, kann es sein, dass Schwankungsrisiken nicht ausgeglichen werden können. Aktienfonds bündeln Aktien vieler Unternehmen und streuen das Risiko, um die Renditechancen zu erhöhen. Von Vorteil kann es sein, wenn dem Portfolio auch Wertpapiere angehören, die in Renten, Rohstoffe oder Edelmetalle investieren.

Kapital fließt in eine Einzelanlage (z. B. einen Aktienfonds) Kapital fließt in ein Fondsportfolio



Das Risiko der Einzelinvestments: Bei Kapitalmarktschwankungen können Verluste nicht ausgeglichen werden.



Die Sicherheit eines Fondsinvestments: Eine breite Streuung der Anlage hilft, Verluste bei Kursschwankungen auszugleichen.



Auf den Punkt gebracht

- Beim Fondsinvestment kann ein langfristiger Anlagehorizont das Investmentrisiko reduzieren.
- Werden verschiedene Investments in einem Portfolio gebündelt, können Kapitalmarktschwankungen besser ausgeglichen werden.
- · Die Streuung auf verschiedene Anlageklassen ermöglicht es, Renditechancen zu nutzen.

Vorsorge*invest*: ein durchdachtes Vorsorgekonzept für das Alter

Vorsorge*invest* eröffnet Ihnen die Möglichkeit, die Renditechancen der Kapitalmärkte zu nutzen und dabei auf die Sicherheit einer Rentenversicherung zu bauen. Diese ist langfristig angelegt, bietet viel Flexibilität und erlaubt Steuerbegünstigungen für die Anspar- und Auszahlungsphase. Mit Vorsorge*invest* kann Ihre Vorsorge somit stärker wachsen, um die Versorgungslücke im Alter zu schließen.



Das bietet die Kombination aus Fondsinvestment und Rentenversicherung



Mehr Anlagemöglichkeiten

Flexible Optionen für die Fondsanlage

Sie bestimmen die Anlagestrategie und entscheiden, ob Sie die Anlage selbst verwalten oder von erfahrenen Experten managen lassen.

Gemanagte Depotmodelle ETF Klima-Fokus – professionell gemanagt, nachhaltig sowie kostengünstig durch ETFs

2

Mehr Steuerbegünstigungen

Keine Abgeltungsteuer in der Ansparphase und weniger Belastung in der Rente

Sie profitieren von der Abgeltungsteuerfreiheit in der Ansparphase und somit auch vom Frühspareffekt während der Ansparphase. Hinzu kommt, dass die Steuerlast im Ruhestand meist geringer ist.

3

Mehr Flexibilität

Fondswechsel und Anpassung an veränderte Bedürfnisse

Sie haben vielfältige Möglichkeiten, Ihre Vorsorge Ihren Vorstellungen anzupassen – auch während der Ansparphase (z.B. Fondswechsel und Zuzahlungen).

4

Mehr Sicherheit

Versicherungs- und Kapitalschutz

Vorsorge*invest* sichert Ihnen eine lebenslange Rente und auf Wunsch zum Rentenbeginn teilweise die eingezahlten Beiträge.

Nur Rendite hilft gegen den Kaufkraftverlust

Durch einen größeren Investmentanteil kann Vorsorge*invest* eine höhere Rendite als klassische Anlagen erzielen. Damit kann sie den jährlichen Kaufkraftverlust ausgleichen – und das Vorsorgeziel erreichen.



1

Mehr Anlagemöglichkeiten: Flexible Optionen für Ihre Fondsanlage

Mit Zurich haben Sie die Möglichkeit, selbst zu bestimmen, wie Ihre Beiträge investiert werden sollen. Dabei können Sie wählen, ob Sie Ihre Anlage von Experten managen lassen oder ob Sie die Anlage selbst in die Hand nehmen möchten.

Wechsel Zwei Wege für den Vermögensaufbau der Strategie monatlich möglich Fondsinvestment – zwei Strategien, das Vermögen wachsen zu lassen Individuelle Gemanagte Depotmodelle Fondsauswahl Fondsauswahl delegiert an Experten Eigene Fondsauswahl Breite Fondspalette von DWS und weiteren Kapitalanlage-Dynamisches Portfolio mit unterschiedlichen Fonds, gesellschaften (inkl. monatliche Überprüfung, und das gebührenfrei ETF- und ESG-Fonds), jährliches Rebalancing möglich³ Modellvariante "Plus" Modellvariante "ESG" Modellvariante "ETF Klima-Fokus"1 Aktien-, Renten-Unsere kostengünstige Unser Klassiker Unsere nachhaltige Variante und Mischfonds und nachhaltige Variante (u. a. ESG-Fonds) sowie Depotmodell Einkommen Plus Depotmodell Einkommen ETF Klima-Fokus ETFs auf Aktien-Depotmodell Einkommen ESG und Rentenindizes (Risikoklassen 1 bis 4)4 Depotmodell Balance Plus Depotmodell Balance ETF Klima-Fokus Depotmodell Balance ESG Depotmodell Wachstum Plus Depotmodell Wachstum ESG Depotmodell Wachstum ETF Klima-Fokus Depotmodell Dynamik Plus Depotmodell Dynamik ESG Depotmodell Dynamik ETF Klima-Fokus Fondsauswahl durch Gemanagt durch Experten von der Deutschen Bank und von Zurich² Zurich Fondsausschuss 不

Optionaler Kapitalschutz

Bei Vorsorge*invest* kann optional ein Kapitalschutz in Form einer Teilgarantie eingeschlossen werden. Alternativ kann eine reine Fondsanlage ohne Garantie vereinbart werden. Das Schwankungsrisiko kann dann über eine eher defensivere Allokation mit einem geringeren Aktienfondsanteil reduziert werden.

Fondswerte sichern mit dem Ablaufmanagement

Schwankungen am Aktienmarkt können gegen Laufzeitende den Wert einer Police erheblich beeinträchtigen. Mit dem gebührenfreien Ablaufmanagement kann ab zehn Jahre vor Ablauf das aufgebaute Fondsvermögen in defensivere Anlagen umgeschichtet und somit das Kapitalanlagerisiko deutlich reduziert werden.

¹ Teilweise gibt es rechtliche Vorgaben zum Thema ESG, die noch näher konkretisiert werden müssen, sowie noch nicht finalisierte Regulierungsvorhaben. Dies könnte dazu führen, dass die Einstufung von gegenwärtig als nachhaltig bezeichneten Finanzdienstleistungen und Finanzprodukten zukünftig noch angepasst wird. Insbesondere kann dies dazu führen, dass Finanzdienstleistungen und Finanzprodukte, die heute als nachhaltig eingestuft werden, künftig als nicht nachhaltig eingestuft werden.

² Modellvariante "ETF Klima-Fokus" wird nur durch Zurich gemanagt.

³ Sofern mindestens zwei Fonds ausgewählt wurden.

⁴ Teilweise kostengünstiger aufgrund rückvergütungsfreier bzw. institutioneller Fondsanteilsklassen.

Von sicherheitsorientiert bis chancenorientiert – Zurich bietet viele ausgewählte Möglichkeiten

Das ausgewählte Fondsangebot von Zurich bietet sowohl für sicherheitsorientierte als auch für risikobereite Anleger eine vielfältige Auswahl – sowohl an Einzelfonds als auch an gemanagten Depotmodellen. Dabei stehen Ihnen Aktien-, Misch- und Rentenfonds (inkl. ETF- und ESG-Fonds) unterschiedlichster Branchen, Regionen und Risikoklassen mit besonders günstigen Fondsanteilsklassen zur Verfügung.

Fondsanlage nachhaltig ausrichten

Wenn Ihr Fokus auf dem Thema Nachhaltigkeit liegt, sind z.B. unsere Depotmodelle ETF Klima-Fokus für Sie von Interesse.

Breite Streuung Ihres Vermögens

Bei der Wahl eines gemanagten Modells stehen Ihnen mehrere Anlagearten offen. Überlassen Sie das Management der Fondsanlage unseren Fachexperten, können Sie eines von zwölf Depotmodellen wählen, in das Ihre Sparbeiträge investiert werden.

Alternativ können Sie Ihr Fondsportfolio aus einer breiten Fondspalette selbst zusammenstellen. Mit Einschluss des Rebalancings wird die prozentuale Aufteilung des Vertragsguthabens der einzelnen Fonds auf die mit Zurich zuletzt vereinbarte Beitragsaufteilung zurückgesetzt. Dadurch wird das von Ihnen gewählte Chance-/Risiko-Profil dauerhaft beibehalten.

Während der Versicherungslaufzeit können Sie selbstverständlich kostenfrei zwischen den Anlagearten (z.B. von Depotmodell in individuelle Fondsanlage) oder innerhalb der Anlageart (z.B. von Depotmodell Wachstum Plus in Depotmodell Balance ETF Klima-Fokus) wechseln.





Das Konzept hat die Fachwelt überzeugt. Im September 2022 gewinnt Zurich den Cash Financial Advisors Award in der Kategorie Fondspolicen.



Unser gemanagtes Fondsangebot ist von der renommierten Fachzeitung Handelsblatt ausgezeichnet worden.



Gemanagte Depotmodelle

Sie mögen es einfach und bequem? Dann wählen Sie eines unserer zwölf gemanagten Depotmodelle. Ein Anlageausschuss der Zurich Gruppe Deutschland und der Deutschen Bank* überprüft diese monatlich – und das für Sie gebührenfrei. So wird sichergestellt, dass sich das Gesamtrisiko des Depotmodells nicht verschiebt und immer Ihrem Wunsch entspricht. Das Ablaufmanagement sorgt rechtzeitig vor Ablauf Ihrer Rentenversicherung für eine Reduzierung der Anlagerisiken.

* Modellvariante "ETF Klima-Fokus" wird nur durch Zurich gemanagt

2

Mehr Steuerbegünstigungen: Steuerfreiheit in der Ansparphase und weniger Belastung bei Rentenbezug

In der Ansparphase einer Rentenversicherung fällt grundsätzlich keine Abgeltungsteuer an und Sie können Fonds steuerfrei wechseln. Das verstärkt den Frühspareffekt durch Zins und Zinseszins zusätzlich und erhöht damit das Vorsorgekapital und folglich auch die Rente. Erst in der Auszahlungsphase müssen Sie die Erträge nachgelagert versteuern.

Steuerbegünstigungen fördern den Frühspareffekt

	Fondssparplan	Vorsorge <i>invest</i> Fondsgebundene Rentenversicherung	
	Aktienfonds		
	Endkapital nach Steuern	Kapitalauszahlung Endkapital nach Steuern	Rentenzahlung Kapital zur Verrentung
Keine Umschichtung der Fonds	64.267 EUR	64.285 EUR	69.505 EUR
Umschichtung der Fonds alle 5 Jahre Fondssparplan: halber Ausgabeaufschlag	61.316 EUR	64.285 EUR	69.505 EUR
Umschichtung der Fonds alle 5 Jahre Fondssparplan: voller Ausgabeaufschlag	56.983 EUR	64.285 EUR	69.505 EUR
		Keine Veränderungen innerhalb	

- Keine Veränderungen innerhalb der Rentenversicherung
- Annahmen Kunde: Versicherungsbeginn 01/2023, geboren 1986 (37 Jahre), ledig, Angestellter, Steuerklasse 1, Bruttoeinkommen 36.000 EUR p.a. (zu versteuerndes Einkommen 27.648 EUR p.a.), gesetzliche Krankenversicherung inkl. Zusatzbeitrag 16,2%, kirchensteuerpflichtig (9%)
- Gemeinsame Annahmen Fondssparplan und FV: Monatsbeitrag 100 EUR, Beitragszahlungsdauer 30 Jahre, Wertentwicklung 6% vor Fondskosten, kein Todesfallschutz
- Annahmen Fondssparplan: Ausgabeaufschlag 5%, Sparerpauschbetrag ausgeschöpft, Depotgebühren 20 EUR p.a., bei Umschichtungen kann ein anteiliger oder voller Ausgabeaufschlag anfallen

Die Leistungen des Fonds-Direktgeschäftes und der fondsgebundenen Versicherung werden einheitlich mit der sog. Bruttomethode hochgerechnet. Im Versicherungsmarkt gibt es alternativ auch die sog. Nettomethode, die der üblicherweise verwendeten BVI-Methode im Fonds-Direktgeschäft

entspricht. Es werden wesensgleiche Anlageformen verglichen (hier: Aktienfonds DWS Akkumula). Dabei werden aktuelle Marktpreise (z.B. laufende Fondskosten, Ausgabeaufschläge) in den Hochrechnungen berücksichtigt.

Im Direktgeschäft erhalten Fondsanleger i.d. R. aktiv gemanagte Investmentfonds als handelsübliche Fondstranchen. Für die Hochrechnung wird als Fondsanlage DWS Akkumula LC unterstellt. Die laufenden Fondskosten (sog. Ongoing Charges) betragen 1,45 % p. a. vom Fondsvermögen.

Bei Zurich können die Anleger im Rahmen einer fondsgebundenen Versicherung von den Großeinkaufskonditionen institutioneller Fondstranchen profitieren. Für die Hochrechnung wird als Fondsanlage DWS Akkumula TFC unterstellt. Die laufenden Fondskosten (sog. Ongoing Charges) betragen 0,80 % p.a. vom Fondsvermögen. Es fallen weder ein Ausgabeaufschlag noch Depotgebühren an. Auch etwaige Umschichtungen sind gebührenfrei und steuerneutral möglich.

Die steuerliche Begünstigung von Rentenversicherungen ist durch die Übernahme biometrischer Risiken begründet. Zum Beispiel wird eine monatliche Rente lebenslang gezahlt, um das Langlebigkeitsrisiko abzusichern. Bei Einschluss einer Rentengarantiezeit erfolgt die Leistung gemäß der vereinbarten Zeit sogar über den Tod der versicherten Person hinaus. Dies ist bei einem Bankprodukt nicht der Fall. Im Beispiel oben erreicht das Kapital zur Verrentung bei Rentenzahlung den höchsten Wert. Details zur Absicherung biometrischer Risiken in Vorsorge*invest* finden Sie in diesem Prospekt auf den S. 14 und 15.

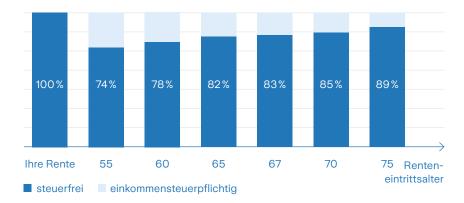


Steuerbegünstigungen bei der Auszahlung

Rentenzahlung: Es wird nur der Ertragsanteil der Rente besteuert

Der Ertragsanteil der Rente ist der Ertrag, den die Rente in ihrer Laufzeit zu erwirtschaften vermag. Er richtet sich nach dem Alter bei Rentenbeginn. Das bedeutet, dass mit zunehmendem Renteneintrittsalter ein immer geringerer Anteil besteuert wird.

Der steuerfreie Anteil der Rente bemisst sich am Renteneintrittsalter – und ändert sich dann nicht mehr



Kapitalauszahlung: 50 % der Erträge können steuerfrei sein

Wenn die steuerlichen Anforderungen erfüllt sind, d.h. nach zwölf Jahren Vertragslaufzeit und ab dem vollendeten 62. Lebensjahr, ist die Hälfte der Erträge steuerfrei. Die andere Hälfte müssen Sie mit Ihrem persönlichen Steuersatz versteuern. Dieser kann nach dem Berufsleben oft geringer sein.



Gut zu wissen:

- Mögliche Steuerbegünstigungen können auch bei Altersvorsorgeprodukten wie der fondsgebundenen Basisrente oder der betrieblichen Altersversorgung (bAV) genutzt werden.
- Keine volle Anrechnung von Rentenzahlungen auf die staatliche Grundsicherung

3

Mehr Flexibilität: Fondswechsel und Anpassung an veränderte Bedürfnisse

Die flexible Vertragsgestaltung erlaubt es Ihnen, die Spar- und Verfügungsphase mitzugestalten. Sie können dabei aus ausgewählten Fonds wählen, sie kostenfrei wechseln und Kapital flexibel zuführen oder entnehmen. Zudem können Sie zum Rentenbeginn eine lebenslange Rente, eine einmalige Kapitalauszahlung oder eine Kombination aus beidem wählen.

Mehr Spielraum in der Ansparphase

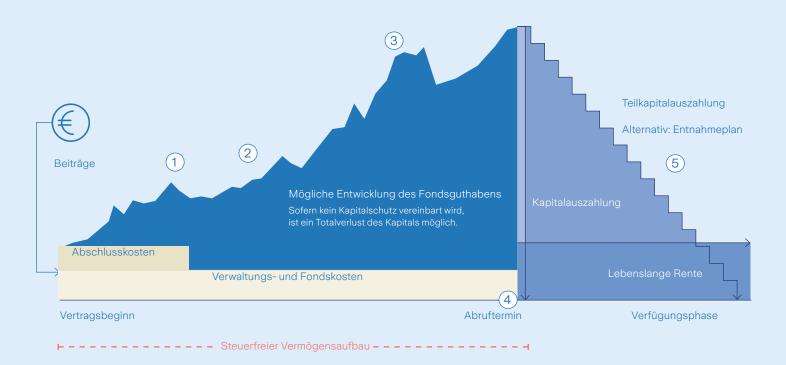
Ob Haus, Familie oder Kinder – das Leben ist ständig im Wandel und bedarf manchmal etwas mehr Sicherheit. Mit Vorsorge*invest* können Sie je nach Sicherheitsbedürfnis Ihre Fondsauswahl unbegrenzt tauschen – auch kurzfristig und völlig kostenfrei.

Flexible Verfügungsphase im Ruhestand

Zum Ende der Ansparphase können Sie ganz individuell entscheiden, wie Sie Ihre fondsgebundene Rentenversicherung fortführen möchten. Wer die Leistung nicht gleich benötigt, muss sich nicht sofort entscheiden und bleibt einfach weiterhin investiert (max. bis zum Alter 85 Jahre). Alternativ können Sie eine teilweise oder vollständige Kapitalauszahlung wählen. Oder Sie können Ihre lebenslange Rente ganz oder nur teilweise abrufen. Auch eine Kombination von Rente und Kapital ist natürlich möglich.



Die Flexibilitäten in Vorsorgeinvest



Illustrative Darstellung (z. B. das Vertragsguthaben unterliegt auch in der Verfügungsphase der Wertentwicklung)

- 1 Freie Auswahl von Depotmodellen oder Fonds je nach Sicherheitsbedürfnis
 - Bis zu zehn Fonds aus der Fondspalette können pro Vertrag ausgewählt und gleichzeitig bespart werden. Alternativ können Sie aus verschiedenen Depotmodellen wählen.
- 2 Flexibler Anlagenwechsel
 Umschichtung des Fondsguthabens bei individueller
 Fondsanlage innerhalb von drei Arbeitstagen
 möglich*.
- (3) Flexible Beitragsgestaltung und Zuzahlungen
 Während der Ansparphase sind Kapitalentnahmen und -zuzahlungen innerhalb bestimmter Grenzen flexibel möglich.
- * Bei gemanagter Fondsanlage zum Monatsende möglich

(4) Beginn der Verfügungsphase

Zum Vertragsbeginn wird u.a. der frühestmögliche Termin für die Verfügungsphase festgelegt. Ab diesem Zeitpunkt können Sie über die Versicherungsleistung – ganz oder teilweise – monatlich verfügen.

- Monatliche Verfügungsmöglichkeiten bis zu einem maximalen Alter von 85 Jahren
 - Kapitalauszahlung, Rente, Entnahmeplan oder "Kapital in Fonds investiert lassen" (ggf. Fondsanlage defensiver ausrichten) – alles ist möglich.
 - Mischung aus Teilauszahlung und Teilverrentung möglich
 - Auch die Übertragung von Fondsanteilen in ein Depot ist, je nach ausgewählten Fonds, möglich.

4 Mehr Sicherheit: Versicherungs- und

Kapitalschutz

Man muss die Chancen der Kapitalmärkte nicht zu 100 % ausnutzen. Wenn Sie mehr Sicherheit wünschen, haben Sie mit Vorsorge*invest* zu Vertragsbeginn die Möglichkeit, Ihr Kapital, sich selbst sowie Ihre Angehörigen abzusichern.

Eingezahlte Beiträge absichern mit dem optionalen Kapitalschutz

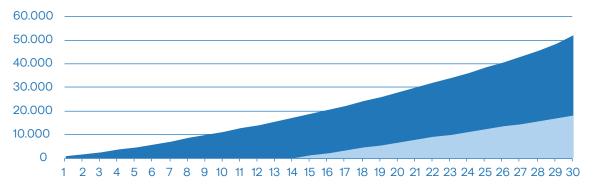
Mit dem Kapitalschutz können Sie bestimmen, welcher Anteil Ihrer Beiträge zum Rentenbeginn garantiert vorliegen soll. Sie können einen Kapitalschutz in Höhe von 0%, 50% oder 80% wählen. Um den gewählten Kapitalschutz zu gewährleisten, wird ein Teil Ihrer Beiträge im Zurich Sicherungsvermögen investiert. Bei Kapitalschutz in Höhe von 0% ist ein Totalverlust der eingezahlten Beiträge möglich.

So beeinflusst der Kapitalschutz* die Renditechancen

Kapitalschutz	0%	50%	80%	
Investment	zu 100 % in Fonds über die gesamte Laufzeit	 Zunächst in Fonds, sp Sicherungsvermögen Je höher der Schutz, das Investment in das 		
Chancenpotenzial	hoch	mittel	gering	
Beispiel: Monatsbeitrag 100 EUR, Laufzeit 30 Jahre, Depotmodell Balance ESG*				
Gezahlte Beiträge	36.000 EUR	36.000 EUR	36.000 EUR	
Garantierte Leistung	-	18.000 EUR	28.800 EUR	
Beginn der Investition in das Sicherungsvermögen	-	im 15. Jahr	im 5. Jahr	

^{*} Versicherungsbeginn 2023, Eintrittsalter 37 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Premiumschutz Faktor 0, berechnet nach Bruttomethode

Beispiel Garantie 50%: Im 15. Jahr beginnt die Investition ins Sicherungsvermögen

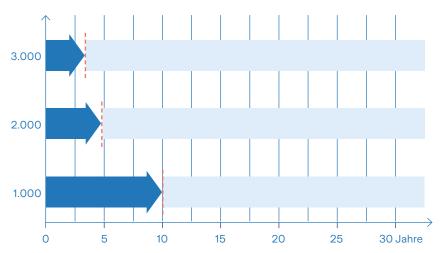


Unverbindliche Guthabenentwicklung (Wertentwicklung 4 % p. a.) Garantierter Rückkaufswert

Eine Rentenversicherung zahlt ein Leben lang und bietet optional auch Schutz für Hinterbliebene oder bei Berufsunfähigkeit

Wie lange reichen 100.000 EUR?

Monatliche Kosten in EUR



Datenquelle: Eigene Berechnungen

*Annahme: Konstante Verzinsung von 4% p.a. bei Kapitalverzehr.

Ein langes Leben absichern mit einer monatlichen Rente aus einer Rentenversicherung

Wichtig für einen sorgenfreien Ruhestand ist, dass die Zahlungen so lange laufen, wie man lebt. Wenn beispielsweise 100.000 EUR für den Ruhestand angespart wurden, um sich davon monatlich 1.000 EUR Rente selbst auszuzahlen, reicht das Geld nur rund zehn Jahre.* Nur eine Rente aus einer Lebensversicherung bietet die Sicherheit, dass die vereinbarten Leistungen lebenslang gezahlt werden.

Das Basisinformationsblatt für Vorsorge*invest* gemäß Verordnung der Europäischen Union können Sie unter **www.zurich.de/basisinformationsblaetter** abrufen.

Optional wählbar:

Todesfallschutz

Für den Todesfall können Sie Ihre Hinterbliebenen finanziell absichern.

Berufsunfähigkeitsschutz (BU-Schutz)

Die BU-Option sichert die Altersvorsorge im Fall einer Berufsunfähigkeit ab. Aus diesem Grund lohnt sich der Abschluss einer Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung (BUZ) mit Beitragsbefreiung der Hauptversicherung und zusätzlicher Berufsunfähigkeitsrente.

L	

Zurich Deutscher Herold Lebensversicherung AG 50427 Köln www.zurich.de

